

3.18 Triclosan

Synonyme	2, 4, 4'-Trichlor-2-hydroxy-diphenylether; Triclosanum
Arzneibuchqualität	Triclosan DAC
Anwendung und Wirkung	<p>Antiseptikum mit breitem Wirkspektrum. Unterschiedlich starke Wirkung gegen grampositive und gramnegative Keime, Pilze und Hefen. Gute lokale Verträglichkeit, selten Sensibilisierung.</p> <p>Behandlung der Staphylokokken - Besiedlung der Haut beim Atopischen Ekzem. Therapeutische Alternative zu Chlorhexidin - Salzen, Fusidinsäure, Erythromycin, Polihexanid und ggf. Clioquinol</p> <p>Anwendung bei Säuglingen (< 1 Jahr) relativ kontraindiziert. Keine Anwendung bei stark geschädigter Haut oder großflächiger Anwendung.</p> <p>pH - Wirkoptimum: pH 5 (Bakterizidie), pH 8 (Bakteriostase)</p>
Therapeutische Konzentration	<ul style="list-style-type: none"> • 1-3 %: Hautantiseptikum • 1-1,5 %: 1. und 2. Lebensjahr • 1-2 %: Vorschulalter • 2 %: ab 6 Jahre
Handelsform	Weißes, fast weißes, kristallines Pulver mit schwachem, aromatischem Eigengeruch
Löslichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wasser: praktisch unlöslich • Dickflüssiges Paraffin: wenig löslich • Propylenglycol: leicht löslich • Mittelkettige Triglyceride: leicht löslich • organische Lösemittel: sehr leicht löslich
Stabilität	Lichtempfindlich, aber hohe chemische Stabilität.
Rezeptierbarer pH-Bereich	pH 4-8 (35)
Inkompatibilität	Kationische Wirkstoffe, Macrogol-haltige, hydrophile Emulgatoren, nichtionische Hydrogelbildner, basisch reagierende Wirkstoffe wie z. B. Erythromycin
Verschreibung und Herstellung	<p>Nicht verschreibungspflichtig.</p> <p>Bevorzugte Verarbeitung mit anionischen hydrophilen Cremes und Hautemulsionen. Cave hydrophile Cremes mit Macrogol-haltigen Emulgatoren, Ausnahme: unverdünnte Basiscreme DAC (keine Wechselwirkung erkennbar).</p> <p>Suspensionssalben. Lösungssalben in wasserhaltigen Vehikel-Systemen, z.B. Anionische hydrophile Creme SR DAC (NRF S.27.), Nachtkerzenöl-haltige Rezepturen und Hydrophobe Basiscreme DAC (NRF 11.104.), vgl. NRF - Monographien</p> <p>Bei Triclosan kann eine Einwaagekorrektur aufgrund der Arzneibuchspezifikation erforderlich sein, siehe NRF I.2.1.1.</p>
Rezeptur-Empfehlung	<p>Lipophile Triclosan - Creme 1/2 % (NRF 11.122.)</p> <p>Hydrophile Triclosan - Creme 1/2 % (NRF 11.135.)</p> <p>Wegen Re-, Um- und Auskristallisierungsvorgängen ohne Wärmeanwendung einarbeiten.</p>
Konservierung	<p>Wegen der hohen Lipophilie Verteilung aus der Wasser- in die Lipidphase möglich. Antimikrobielle Wirkung von Triclosan unsicher, besonders Schimmelpilze.</p> <p>Sorbinsäure 0,1 % entsprechend Kaliumsorbat 0,14 % + Citronensäure, wasserfrei 0,07 %</p>